

# Ladyfest im Exzellenzhaus, Trier

Wenn sich am 17. Januar in Trier Nord wieder einmal die Nachbarn des Exzellenzhauses ob des Lärms beschweren werden, wird die Polizei ihren Augen beim Öffnen der Türen wahrscheinlich kaum trauen können. denn wütende und laute Frauen gibt es in Trier nicht viele.

Zumindest geben sie sich nicht zu erkennen. Nur ab und zu trifft man sie in den Straßen, im Supermarkt, im Cafe oder an der Uni. Sie sind über 40 und haben gutbezahlte Jobs und spielen E-gitarre oder sie sind 20, studieren und helfen bei Burger King aus. Doch eins ist ihnen allen gemeinsam. Man sieht sie und denkt sich: Das sind Pippis und keine Annikas. Und man wünscht sich, sie kennenzulernen. Und genau diese Frauen werden es hoffentlich sein, die an diesem kalten Wintermorgen um 10 Uhr im Exhaus stehen werden, um Workshops zu besuchen, Ausstellungen zu sehen, Lesungen zu hören und leckeres Essen der Volksküche Trier zu schmecken. Um dann natürlich abends gehörig laut und ausgelassen zu feiern, so dass den Nachbarn Hören und Sehen vergeht.

Doch was sind Ladyfeste überhaupt?

Ladyfeste haben eine mehr als zehn Jahre alte feministische Tradition im Schlepptau. Sie sind **Foren für Kunst, Kultur und Musik von Frauen und Nicht-Männern für Frauen und eben Männer, die kritisch zu ihrer "Mann-Sozialisation" stehen**, und beziehen damit auch explizit queere Inhalte mit ein. Allerdings werden auch ganz in der Tradition der Solidarität und der Vernetzung offene Bühnen sowohl für KünstlerInnen, die noch keine oder erst wenig Bühnenerfahrung haben als auch sogenannten Profis geboten, die ihre Arbeiten vor "solidarischem" Publikum präsentieren können. In Workshops geben Frauen ihr Wissen weiter, lernen gemeinsam, wie beispielsweise Flyer gestaltet werden oder wie das Innenleben eines Computers denn so aussieht.

So auch dieses Jahr, mit einem durchaus sehenswerten Programm von Theorie bis Praxis, von Vorträgen und Diskussionen bis zu Workshops von Klettern über Fahrradreparaturen bis zu Tontechnik. und abends dann Konzert und Open Stage für alle, die schon immer einmal auf der Bühne stehen und das, was sie zu Hause an ihren Schreibtischen, in ihren Proberäumen und unter ihren Duschen produzieren, auch präsentieren wollen.

Weitere Infos unter [www.netzkasten.de/ladyfesttrier](http://www.netzkasten.de/ladyfesttrier)

## Programm:

- 10 Uhr:

11 max. 15 Uhr:

15 Uhr:

17 Uhr:

Tagsüber:

20 Uhr:
- Beginn**  
**Workshops**  
Klettern  
Tontechnik  
Computer (Hardware und html)  
Flyer  
Fahrradselbsthilfewerkstatt

**„Analyse einer subversiven Praxis aus der Perspektive feministischer Theoriebildung. Die riot grrrl-Bewegung.**  
Vortrag und Diskussion"

**"Transgender"** Diskussionsveranstaltung

**Kunst**  
Performances aus Hamburg  
Crossdressing Fotoausstellung  
Bandfotoausstellung Verena Eickhoff  
Kunstaussstellung Susanne Hopmann  
**Film**  
"Stepupandbevocal"  
Mitschnitte von den Ladyfesten Hamburg/Amsterdam/Nantes  
"DIY or DIE"  
Film und Ausstellung von und mit Magda Schmuckalla und Silke Diestelkamp  
**Sonstiges**  
Lesung mit Britta Hoffarth - Vegane Volksküche Trier, für Bands und Gäste

**Konzert im Exhaus**  
mit AMTRAK (Elektropunk, Hamburg) - BOONARAAAS (Poppunk, Köln) RENATE WALLERT (Punkrock, Bielefeld) - PUSHUPS (Skapunk, Bielfeld)

Danach Open Stage für alle.

Überzwerg (Scharnhorststr. 10),  
Saarbrücken, 15h.  
Tel. 0049 681 85 40 21.

## musek

**Gianni Schicchi**, opéra de Giacomo Puccini, avec le Vlaamse Opera, Gent-Antwerpen, Grand Théâtre, *Luxembourg, 20h.* Tél. 47 96-39 00.

**Macbeth**, Oper in 4 Akten von Giuseppe Verdi, Theater, *Esch, 20h.* Tel. 54 09 16 / 54 03 87.

**Bendito fado, bendita gente**, fado avec Mafalda Arnauth et son Ensemble, Centre des Arts Pluriels Ed. Juncker, *Ettelbruck, 20h.* Tél. 26 81 21-304.

**Quatuor à cordes Enesco**, oeuvres de Haydn, Dvorák et Schubert Conservatoire de Musique, *Esch, 20h.* Tél. 54 97 25.

**Rest in Pee-Festival**, Punk-Rock und Ska-Punk, mit Marvin Go, Lewd Prank und Rest in Question, ExHaus, Balkensaal, *Trier, 20h.* Tel. 0049 651 2 51 91.

**Meike Koester und Band**, Singer/Songwriter, Tufa, Kleiner Saal, *Trier, 20h.* Tel. 0049 651 7 18 24 12.

**Privat bin ich ganz anders**, Schlager und Parodien der 30er bis 60er Jahre, mit Angela Krüll, Brasserie L'Inoui, *Redange, 20h.* Tél. 26 62 02 31.

**Peer Gynt**, de Edvard Grieg, par l'Orchestre National de Lorraine, sous la direction de Jacques Mercier, Arsenal, *Metz, 20h30.* Tél. 0033 3 87 74 16 16.

**Cocori & Co**, improvisations humoristiques, Maison de la Culture, *Arlon, 20h30.* Tél. 0032 63 22 04 39.

## theater

**Hamlet**, Tragödie von William Shakespeare, Theater, *Trier, 19h30.* Tel. 0049 651 7 18 18 18.

**SubsTanz 03**, Choreografien von Marguerite Donlon, Alte Feuerwache, *Saarbrücken, 19h30.* Tel. 0049 681 30 92-0.

**Die Bakchen**, Tragödie von Euripides, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken, 19h30.* Tel. 0049 681 30 92-0.

**Messer in Hennen**, Stück von David Harrower, Theater St. Arnual, *Saarbrücken, 19h30.* Tel. 0049 681 30 92-0.

**Das Geheimnis der Irma Vep**, Eingroschengrusel von C. Ludlam, Theater, *Trier, 20h.* Tel. 0049 681 30 92-0.

**Nécros spirituelles**, de Claude Frisoni, avec Véronique Fauconnet et Claude Frisoni, TOL, *Luxembourg, 20h30.* Tél. 49 31 66.

**Ab morje bin ich tolerant**, mit Hans Beislschmidt, Kabarett Blauer Hirsch (Saargemünder Straße 11), *Saarbrücken, 21h.* Tel. 0049 681 5 84 99 49.

## konterbont

**Ladyfest Revolution Style**, Lady-Queer-Power: Workshops, Vorträge, Ausstellungen, veganes Essen und Open Stage, Konzerte von R. Wallert, A.. Push-Ups und Boonaraas, ExHaus, *Trier, 10h.* Tel. 0049 651 2 51 91 oder: ladyfest-trier@gmx.de

**A 12 1/3 (and even more) Year Survey**, visite guidée régulière, Casino Luxembourg - Forum d'art



Le fado, au delà des clichés touristiques: Mafalda Arnauth nous revient avec son ensemble. Le 17 janvier au Centre des Arts Pluriels d'Ettelbruck

contemporain, *Luxembourg, 15h.* Tél. 22 50 45.

**Pension Brunke**, eine Poesie-Performance, Leidinger (Mainzer Str. 10), *Saarbrücken, 19h30.* Tel. 0049 681 93 27-0.

# So, 18.1.

## junior

**Eiskalte Zeiten**, ein Stück über Zivilcourage für HeldInnen ab sechs Jahren, mit dem Figurentheater Hille Pupille aus Dülmen, Schlosskeller, *Saarbrücken, 15h.* Tel. 0049 681 5 06 73 67.

**Kleiner Drache Wütebrecht**, ein Märchen über das Anders-Sein, mit dem Seifenblasen Theater, Das Kleine Theater im Rathaus (Eingang Betzenstraße), *Saarbrücken, 15h.* Tel. 0049 681 93 64 90.

**Zwei Monster**, ein Streitfall mit Musik von Gertrud Pigor, nach dem gleichnamigen Bilderbuch von David McKee, Theater Überzwerg (Scharnhorststr. 10), *Saarbrücken, 15h.* Tel. 0049 681 85 40 21.

## musek

**Operncafé Nr. 73**, zu "Cosi fan tutte", Theater, *Trier, 11h15.* Tel. 0049 651 7 18 18 18.

**Sekretärinnen**, eine musikalische Revue von Franz Wittenbrink, Theater St. Arnual, *Saarbrücken, 19h30.* Tel. 0049 681 30 92-0.

**Schockheaded Peter**, Musical von Phelim McDermott, Julian Crouch und Martyn Jacques, Theater, *Trier, 19h30.* Tel. 0049 651 7 18 18 18.

**Das schlaue Füchslein**, Oper von Leos Janáček, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken, 19h30.* Tel. 0049 681 30 92-0.

## theater

**T'Kreckelfamill fiirt näs an t'Vakanz**, Schloss, *Vianden, 16h.* Tél. 84 92 91 / 83 41 08-1 (10h - 16h).

**84 Charing Cross Road**, von Helene Hanff, Théâtre du Centaure, *Luxembourg, 18h30.* Tél. 22 28 28.

**Heinrich IV/V**, von William Shakespeare, Alte Feuerwache, *Saarbrücken, 19h30.* Tel. 0049 681 30 92-0.

## konterbont

**A 12 1/3 (and even more) Year Survey**, visite guidée régulière, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain, *Luxembourg, 11h, 15h + 16h.* Tél. 22 50 45.  
**Masters of Shaolin Kung Fu 2004**, Congresshalle, *Saarbrücken, 20h.*



Artikel und Grafiken geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. **woxx - déi aner wochenzeitung / l'autre hebdomadaire**, früher: **GréngesSpoun** - wochenzeitung fir eng ekologesch a sozial alternativ - gegründet 1988 - erscheint jeden Freitag • **Herausgeberin:** woxx soc. coop. • **Redaktion:** Karin Enser ([karin.enser@woxx.lu](mailto:karin.enser@woxx.lu)), Serge Garcia Lang ([serge.garcia@woxx.lu](mailto:serge.garcia@woxx.lu)), Léa Graf ([lea.graf@woxx.lu](mailto:lea.graf@woxx.lu)), Richard Graf ([richard.graf@woxx.lu](mailto:richard.graf@woxx.lu)), Raymond Klein ([raymond.klein@woxx.lu](mailto:raymond.klein@woxx.lu)), Stefan Kunzmann ([stefan.kunzmann@woxx.lu](mailto:stefan.kunzmann@woxx.lu)), Ines Kurschat ([ines.kurschat@woxx.lu](mailto:ines.kurschat@woxx.lu)), Felix Lee ([felix.lee@woxx.lu](mailto:felix.lee@woxx.lu)), Renée Wagener ([renee.wagener@woxx.lu](mailto:renee.wagener@woxx.lu)), Danièle Weber ([daniele.weber@woxx.lu](mailto:daniele.weber@woxx.lu)). Unterzeichnete (Neu-Abos bitte mit dem Vermerk "Neu-Abo"; ansonsten Abo-Nummer angeben, falls zur Hand) • **Anzeigen:** Espace Régie Luxembourg s.a. Tel.: 26 25 75 -1 Fax: 26 25 75-75 • **Recherchefonds:** Spenden zur Unterstützung des weiteren Ausbaus des Projektes auf das Konto CCPL IBAN LU69 1111 0244 9551 0000 der "Solidaritéit mam GréngesSpoun asbl" sind stets erwünscht. Bitte keine Abo-Gelder auf dieses Konto. • **Post-Anschrift:** woxx, b.p. 684, L-2016 Luxembourg • **Büros:** 51, ave de la Liberté (2. Stock), Luxembourg • **E-mail:** [woxx@woxx.lu](mailto:woxx@woxx.lu) • **Site:** [www.woxx.lu](http://www.woxx.lu) • **Tel.:** (00-352) 29 79 99-0 • **Fax:** 29 79 79